

An die
Interessengemeinschaft Terrassenhaus Graz St. Peter
z. Hd. Herrn DI Dr. Wilhelm Himmel
per Mail an
w.himmel@chello.at

Umweltamt
Amtsleitung
Schmiedgasse 26 / IV / 421 | 8011 Graz

Tel.: +43 316 872-DW
Fax: +43 316 872-DW
umweltamt@stadt.graz.at

DI Dr. Werner Prutsch
Tel.: +43 316 872-DW 4300
Mobil: +43 664-608724300
werner.prutsch@stadt.graz.at

www.graz.at

Graz, 11.01.2023

Sehr geehrter Herr Präsident!

Das Umweltamt der Stadt Graz nimmt Bezug auf die von der Grazer Energie Agentur (GEA) im Auftrag der Stadt Graz erstellten Studie „*Photovoltaik-Potenziale bei einem schutzwürdigen Gebäudeensemble am Beispiel der Terrassenhaussiedlung in Graz*“.

Die Stadtbaudirektion und das Umweltamt haben dieses Projekt gerne unterstützt, da mit dem im März 2022 einstimmig im Gemeinderat beschlossenen Klimaschutzplan der Stadt Graz, die Erschließung aller Ressourcen erneuerbarer Energie neben den unaufschiebbar erforderlichen Maßnahmen zur Reduktion des Energieverbrauchs zu den dringend notwendigen Erfordernissen zählt. Dabei wurde seitens der Stadt Graz die Photovoltaik als wichtigstes Umsetzungserfordernis identifiziert. Gemäß diesem Klimaschutzplan sind zur Erreichung der Klimaziele möglichst alle technisch geeigneten Flächen im Bereich der Stadt Graz zur dezentralen Gewinnung erneuerbarer Energie zu nutzen!

Der nunmehr vorliegende Abschlussbericht der GEA zeigt für die THS umfassende Möglichkeiten der PV-Nutzung auf, die auch möglichst quantitativ genutzt werden sollen. Das Umweltamt der Stadt Graz sieht bei konsequenter Umsetzung die Chance, dass die Terrassenhaussiedlung als seinerzeitiges Demonstrativwohnbauprojekt neuerlich die Rolle eines Leuchtturmprojektes bei der Nachrüstung von PV im Wohnbaubestand einnehmen kann. Im Zusammenspiel von der Nutzung allgemein verfügbarer Flächen mit der Beteiligung von Wohnungseigentümern mit privat genutzten Flächen und der Verwertung des erzeugten Solarstroms im Wege einer Erneuerbaren Energie-Gemeinschaft (EEG) ergibt sich im Bereich der THS eine Konstellation, welche aus Sicht des Umweltamtes der Stadt Graz ein besonders beispielgebendes und unterstützenswertes Projekt darstellt.

Das Umweltamt der Stadt Graz wünscht viel Erfolg bei der Umsetzung dieses Projektes!

Der Abteilungsleiter:

DI Dr. Werner Prutsch
(elektronisch unterschrieben)

